

BMBF – Fördermaßnahme	Bund-Länder-Programm zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (Tenure-Track-Programm)
Projekt	Etablierung des Karrierewegs der Tenure-Track-Professur an der Philipps-Universität Marburg
Zuwendungsempfängerin	Philipps-Universität Marburg Biegenstr. 10 35037 Marburg
Projektleitung	Dr. Claudia Nitsch E-Mail: claudia.nitsch@verwaltung.uni-marburg.de
Anzahl der bewilligten Professuren	21
Fächergruppen	Geisteswissenschaften; Humanmedizin; Ingenieurwissenschaften; Mathematik, Naturwissenschaften; Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Projektlaufzeit	01.12.2019 – 30.09.2030

Kurzinformation

Die Philipps-Universität Marburg (UMR) implementiert die Tenure-Track-Professur dauerhaft als regelhaftes Verfahren und bietet damit exzellenten Wissenschaftlern/innen in einer frühen Karrierephase einen zusätzlichen, planbaren Karriereweg zu einer unbefristeten Professur an. Zukünftig besetzt die Universität 20%-30% aller planmäßig freiwerdenden Professuren im Tenure-Track-Verfahren.

Ein zentrales Element in der UMR Strategie zur Personalentwicklung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses stellt der neu eingerichtete Marburg Young Faculty Club (MYFC) dar. Diese Einrichtung unterstützt die Tenure-Track-Professuren durch spezifische, auf die Karrierestufe R3 zugeschnittene Förder- und Entwicklungsangebote, die auf die Angebote der Marburg Research Academy (MARA) für Promovierende und Postdocs (R1/R2) folgen. Die wissenschaftliche Selbstständigkeit der Tenure-Track-Professuren ist durch eine eigene angemessene Personal- und Sachmittelausstattung abgesichert. Weitere Profilelemente des Marburger Vorhabens zur Etablierung und Begleitung der Tenure-Track-Professuren sind besondere Freiheitsgrade in der Ausgestaltung der Tenure-Track-Phase, zielgerichtete Maßnahmen zur Erleichterung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie aktives Recruiting zur verstärkten Gewinnung von Nachwuchswissenschaftlerinnen. Wissenschaftler/innen der Karrierestufe R3, die andere befristete Qualifizierungspositionen innehaben (z.B. Heisenberg-Stipendium, Nachwuchsgruppenleitung), sind ebenfalls MYFC-Mitglied und nutzen die dort etablierten Unterstützungsangebote gleichberechtigt.

Ein weiterer Schwerpunkt in der Personalentwicklungsstrategie der UMR ist die Profilierung der Karrierewege neben einer Professur. Insbesondere ist hier die Einführung eines Trainee-Programms im Wissenschaftsmanagement für Nachwuchswissenschaftler/innen sowie die Etablierung eines eigenständigen Fortbildungsprogramms für die in der Forschung dauerhaft beschäftigten Mitarbeiter/innen vorgesehen.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung